Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

08.12.2025

Tatverdächtiger bei Einbruch in Kita gestellt | Einbruch in Sportkomplex – Tatverdächtiger gestellt | Über 2,2 Promille hinterm Steuer

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 442|25

Verantwortlich: Franz Anton (fa), Susanne Lübcke (sl), Moritz Peters (mp)

Tatverdächtiger bei Einbruch in Kita gestellt

Ort: Leipzig (Plagwitz), Erich-Zeigner-Allee

Zeit: 07.12.2025, 22:55 Uhr

Beamte des Polizeireviers Leipzig-Südwest konnten in der vergangenen Nacht einen Tatverdächtigen (26, deutsch) unmittelbar nach einem Einbruch in eine Kindertagesstätte stellen.

Am Sonntagabend informierte eine aufmerksame Anwohnerin (50) die Polizei über einen Einbruch in einen Kindergarten im Leipziger Stadtteil Plagwitz. Als die Polizeibeamten eintrafen entfernten sich zwei Personen von dem Gelände. Einer der beiden konnte gestellt werden. Ein weiterer konnte flüchten und auch bei der Tatortbereichsfahndung durch weitere Polizisten nicht gefunden werden. Der 26-Jährige steht im Verdacht zusammen mit dem zweiten unbekannten Tatverdächtigen gewaltsam über eine Terrassentür in die Kindertagesstätte eingebrochen zu sein. Anschließend rissen die beiden mutmaßlich einen Tresor aus der Wand, ließen diesen aber wahrscheinlich wegen den hinzugekommenen Polizeibeamten im Außenbereich liegen. Wie hoch der entstandene Sachschaden ist konnte noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren vor Ort und hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. Nach Rücksprache mit der zuständigen Staatsanwaltschaft in Leipzig wurde die 26-Jährige nach den notwendigen strafprozessualen Maßnahmen wieder auf freien Fuß gesetzt. (sl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Einbruch in Sportkomplex – Tatverdächtiger gestellt

Ort: 04318 Leipzig (Sellerhausen-Stünz)

Zeit: 08.12.2025, gegen 01:30 Uhr

In der Nacht brachen zwei Männer in einen Sportkomplex ein und entwenden mehrere tausend Euro Bargeld. Ein 45-Jähriger wurde festgenommen, während der zweite Täter flüchten konnte.

In der Nacht wurden Beamte einer Polizeistreife auf einen stillen Alarm in einem Sportkomplex aufmerksam. Der Verdacht des Einbruchs wurde durch Taschenlampenlicht und typische Geräusche aus dem Inneren des Gebäudes bestätigt. Mehrere Einsatzkräfte umstellten das Gebäude und durchsuchten es anschließend. Dabei konnte ein 45-jähriger Tatverdächtiger (deutsch) in einem Versteck im Inneren des Gebäudes festgenommen werden. Der Mann war bereits wegen ähnlicher Delikte zur Festnahme ausgeschrieben und wurde im Anschluss in eine Justizvollzugsanstalt zum Verbüßen seiner mehrjährigen Haftstrafe überführt. Ein zweiter Mann flüchtete vor dem Eintreffen der Beamten.

Zum Sportkomplex gehören ein Vereinsheim und eine Gaststätte. Beide Räumlichkeiten wurden von den Tätern durchsucht. Dabei beschädigten sie verschiedene Gegenstände und stahlen Bargeld. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 3.600 Euro, der Stehlschaden wird auf mehr als 2.000 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Fall Diebstahls.

Fußgänger schwerstverletzt

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Wurzner Straße/Haltestelle *Wiebelstraße*

Zeit: 07.12.2025, 16:45 Uhr

Am späten Sonntagnachmittag verletzte sich ein 78-jähriger Fußgänger bei einem Verkehrsunfall schwer. In diesem Zusammenhang sucht der Verkehrsunfalldienst nach Zeuginnen und Zeugen.

Nach bisherigen Erkenntnissen querte der 78-Jährige gegen 16:45 Uhr die Wurzner Straße in Höhe der Haltestelle Wiebelstraße. Zu diesem Zeitpunkt fuhr der 81-jährige Fahrer eines Ford Fiesta auf der Wurzner Straße in Richtung Hermann-Liebmann-Straße. Es kam zum Zusammenstoß, wodurch der Fußgänger schwerst verletzt wurde. Der Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf 3.000 Euro. Ein Sachverständiger der Dekra unterstützte den Verkehrsunfalldienst vor Ort bei der Unfallaufnahme.

Personen, die Hinweise zum Verkehrsunfallhergang, insbesondere zu Verhalten des Fußgängers geben können, werden gebeten, sich an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2850 (tagsüber) sonst 255 – 2910, zu wenden. (sl)

Über 2,2 Promille hinterm Steuer

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Nordplatz

Zeit: 07.12.2025, 23:10 Uhr

Eine 35-Jährige (ukrainisch) steht unter dem Verdacht am Sonntagabend unter Alkoholeinfluss mit ihrem Fahrzeug gefahren zu sein , während ihr Kind auf dem Beifahrersitz saß.

Bereits eine dreiviertel Stunde vor der Verkehrskontrolle wurde die Frau von Beamten des Polizeireviers Leipzig-Zentrum angesprochen, als sie zunächst am Martin-Luther-Ring am Kofferraum ihres Fahrzeuges stand und sich anschließend davon entfernte. Aufgrund eines Hinweises, dass die Frau Alkohol getrunken habe und mit dem Auto fahren wollte, suchten die Polizisten das Gespräch mit ihr. Die 35-Jährige versicherte glaubhaft, dass sie mit ihrem Kind auf dem Weg zur Straßenbahn ist, um damit den Heimweg anzutreten.

Gegen 23:10 Uhr fiel Beamten des Polizeireviers Leipzig-Nord aufgrund von auffälliger Fahrweise ein BMW auf und sie hielten ihn am Nordplatz an. Hinter dem Steuer saß die gleiche Frau vom Martin-Luther-Ring, auf dem Beifahrersitz ihr Kind. Ein Alkoholvortest ergab einen Wert von 2,26 Promille. Mit der 35-Jährigen wurde eine Blutentnahme durchgeführt und ihr Führerschein beschlagnahmt. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr. (sl)

Alkoholisiert auf E-Scooter

Ort: Leipzig (Dölitz-Dösen), Zum Dölitzer Schacht

Zeit: 07.12.2025, 19:20 Uhr

Gestern Abend fiel Streifenbeamten ein 35-jähriger Mann auf einem E-Scooter auf, der mit seinem Gefährt schneller unterwegs war als eigentlich technisch erlaubt.

Der Mann (deutsch) fuhr mit seinem einen E-Scooter auf der Straße ""Zum Dölitzer Schacht"" und fiel Streifenbeamten des Reviers Leipzig-Südost auf, da er mit rund 40 km/h unterwegs war. Es bestand daher der Verdacht, dass an dem Scooter manipuliert wurde und so unterzogen sie den 35-Jährigen einer Verkehrskontrolle. Normalerweise wird für diese Art E-Scooter keine Fahrerlaubnis benötigt. Aufgrund der höheren Geschwindigkeit wäre in diesem Fall jedoch eine notwendig, die der Mann jedoch nicht besaß. Weiterhin ergab ein freiwilliger Atemalkoholvortest ergab 1,86 Promille. Die Blutentnahme wurde im Revier realisiert, die Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr und Fahren ohne Fahrerlaubnis. Der Scooter wurde sichergestellt und soll technisch untersucht werden. (mp)

Mit Farbe und Farbroller durch die Straßen

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Jonasstraße, Konstantinstraße, Lutherstraße

Zeit: 07.12.2025 08:15 Uhr bis 08:35 Uhr

Ein 22-Jähriger (deutsch) war am Sonntagmorgen mit zwei Farbeimern und zwei Farbrollen durch Neustadt-Neuschönefeld unterwegs und bemalte verschiedene Flächen mit Schriftzügen.

Eine Streifenwagenbesatzung konnte den Mann nach einem Zeugenhinweis stellen. Der Tatverdächtige führte zwei Eimer mit mintgrüner Farbe sowie zwei Farbrollen mit sich, eine davon war an einem langen Stiehl befestigt. Er beschädigte drei Gebäude und einen Container. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,14 Promille. Die genaue Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der Sachbeschädigung und des Hausfriedensbruchs. (fa)